



Amtliche Bekanntmachung

Beschlüsse des Grossen Gemeinderates vom 8. Juli 2019

- I. Die Interpellation R. Heuberger (FDP) und L. Banholzer (EVP) betr. Information der Bevölkerung betr. Auswirkungen des persönlichen Verhaltens auf die Natur wird nicht dringlich erklärt und damit als erledigt abgeschlossen.
- II. Die Interpellation M. Nater (GLP), P. Schoch (SP), F. Heer (Grüne), B. Huizinga-Kauer (EVP) und U. Bänziger (FDP) betr. Winterthurer Tag des CO₂ freien Verkehrs oder Winterthurer Klimatag wird dringlich erklärt und aufgrund der mündlichen Beantwortung durch den Stadtrat als erledigt abgeschlossen.
- III. Das Postulat N. Wenger (Grüne), P. Schoch (SP), U. Glättli (GLP) und S. Müller (EVP) betr. Klimanotstand – auch in Winterthur wird an den Stadtrat überwiesen.
- IV. Das Postulat I. Kuster (CVP), B. Zäch (SP), M. Zehnder (GLP) und R. Diener (Grüne) betr. Nettoüberschuss aus Parkgebühren zur Förderung des ÖV für die Winterthurer Bevölkerung wird an den Stadtrat überwiesen.
- V. Das Postulat I. Kuster (CVP), Z. Dähler (EDU) und M. Bänninger (EVP) betr. Klimapartnerschaft wird sofort abgelehnt und damit als erledigt abgeschlossen.
- VI. Die Motion S. Kocher (GLP), R. Diener (Grüne), L. Jacot-Descombes (SP) und S. Müller (EVP) betr. Netto Null Tonnen CO₂ bis 2050 wird an den Stadtrat überwiesen.
- VII. Die Motion R. Heuberger (FDP), I. Kuster (CVP) und H.R. Hofer (SVP) betr. Nutzungsplanung: 1. Änderung von Art. 8 Bauordnung: Solaranlagen in Kernzonen und 2. Ergänzung der Bauordnung durch neu Art. 38a: Solaranlagen in Quartierhaltungszonen wird sofort abgelehnt und damit als erledigt abgeschlossen.
- VIII. Das Postulat M. Gross (SVP), U. Hofer (FDP), M. Nater (GLP), Z. Dähler (EDU) und B. Huizinga (EVP) betr. wärmetechnische Gebäudesanierungen attraktiver machen wird an den Stadtrat überwiesen.
- IX. Das Postulat B. Zäch (SP), K. Frei Glowatz (Grüne), L. Banholzer (EVP) und U. Glättli (GLP) betr. kommunaler Energieplan und Schaffung von Energiezonen gemäss Planungs- und Baugesetz (PBG) wird an den Stadtrat überwiesen.
- X. Das Postulat R. Diener (Grüne), F. Landolt (SP), A. Steiner (GLP), M. Bänninger (EVP) und A. Zuraikat (CVP) betr. mehr PV-Anlagen auf privaten und gewerblichen Dächern wird an den Stadtrat überwiesen.

- XI. Das Postulat M. Bänninger (EVP), B. Zäch (SP), F. Heer (Grüne), M. Nater (GLP), U. Hofer (FDP), I. Kuster (CVP) und M. Gross (SVP) betr. Beschaffungsstrategie von Fahrzeugen mit Antrieben mit erneuerbarer Energie für die Stadtverwaltung wird an den Stadtrat überwiesen.
- XII. Das Postulat M. Wäckerlin (PP) betr. Dienstfahrten nur mit öffentlichem Verkehr wird sofort abgelehnt und damit als erledigt abgeschrieben.
- XIII. Das Postulat M. Wäckerlin (PP) betr. enger sitzen für das Klima wird sofort abgelehnt und damit als erledigt abgeschrieben.
- XIV. Das Postulat U. Glättli (GLP), Z. Dähler (EDU), M. Gross (SVP) und U. Hofer (FDP) betr. mehr Power für Winterthur wird an den Stadtrat überwiesen.
- XV. Das Postulat G. Stritt (SP), Ch. Griesser (Grüne), B. Huizinga (EVP) und S. Gygax-Matter (GLP) betr. keine Investitionen der Pensionskasse Stadt Winterthur in fossile Energien wird an den Stadtrat überwiesen.
- XVI. Das Postulat U. Bänziger (FDP), M. Bänninger (EVP) und K. Cometta (GLP) betr. Einrichtung eines städtischen Klimafonds bei Nichterreichung der CO₂-Ziele und Investition in Projekte zum Klimaschutz aus diesem Fonds wird sofort abgelehnt und damit als erledigt abgeschrieben.

Rechtsmittel:

- Rekurs an den Bezirksrat; Frist 30 Tage ab Publikation
- Stimmrechtsrekurs an den Bezirksrat; Frist 5 Tage ab Publikation

Winterthur, 11. Juli 2019 (Publikationsdatum)

Parlamentdienst Winterthur

Internet: <http://gemeinderat.winterthur.ch/de/sitzung/>